

Österreichs Bundesländer

Die Republik Österreich ist ein Staatenbund bestehend aus 9 Bundesländern.



Die neun Bundesländer mit ihrer abwechslungsreichen Landschaft bieten die besten Voraussetzungen und wunderbarsten Kulissen für Sommer- und Winteraktivitäten.

Österreichische 9 Bundesländer mit ihren Hauptstädten:

1. Vorarlberg - Bregenz
2. Tirol - Innsbruck
3. Salzburg - Salzburg
4. Kärnten - Klagenfurt
5. Steiermark - Graz
6. Oberösterreich - Linz
7. Niederösterreich - St. Pölten
8. Burgenland - Eisenstadt
9. Wien - Wien



Wien



Vorarlberg



Steiermark



Tirol



Oberösterreich



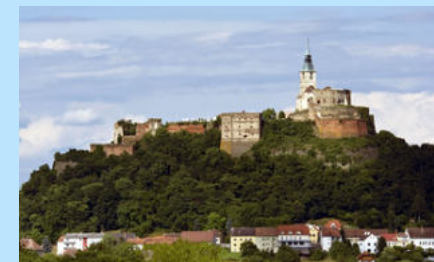
Salzburg



Niederösterreich



Kärnten



Burgenland

Wien

Wien ist nicht nur ein Bundesland, sondern auch die Hauptstadt von Österreich. Die größte Besonderheit Wiens ist, dass es das einwohnerreichste Bundesland Österreichs ist. Beinahe ein Drittel der gesamten österreichischen Bevölkerung lebt im Großraum Wien.

Salzburg

In Salzburg wurde Wolfgang Amadeus Mozart geboren. Dank Mozart und den Salzburger Festspielen sind das Bundesland und dessen gleichnamige Hauptstadt von großer kultureller Bedeutung. Auch die schöne Altstadt von Salzburg zieht viele Touristen an. Der Großvenediger ist mit seinen 3.657 Metern Höhe der höchste Berg Salzburgs. Der Wolfgangsee ist der größte und beliebteste See des Landes.

Oberösterreich

Auch Oberösterreich ist für seine schönen Berglandschaften und Seen bekannt. Die kleine Gemeinde Hallstatt am Hallstätter See ist beispielsweise ein sehr beliebter Touristenort. Der höchste Berg von Oberösterreich ist der 2.995 Meter hohe Hohe Dachstein. Er liegt genau auf der Grenze zur Steiermark.

Vorarlberg

Vorarlberg ist das westlichste Bundesland und grenzt an nur ein anderes Bundesland, an Tirol. Bregenz ist mit 29.000 Einwohnern die Landeshauptstadt. Der größte See in Vorarlberg ist der Bodensee und der höchste Berg ist der 3.312 Meter hohe Piz Buin. Der Martinsturm ist die wohl bekannteste Sehenswürdigkeit des Bundeslandes.

Kärnten

Kärnten ist bekannt für seine vielen Badeseen und Berge. Der wohl berühmteste See des Bundeslandes ist der Millstätter See. In Kärnten kannst du auch den höchsten Berg von ganz Österreich, den Großglockner, besteigen. Er ist 3.798 Meter hoch und teilt sich auf Tirol und Kärnten auf.

Niederösterreich

Den Gipfel Niederösterreichs bildet der Schneeberg mit seinen 2.076 Metern. Der Stausee Ottenstein ist der größte See des Landes. Für Welterbe-Interessierte hat Niederösterreich das Benediktinerkloster Stift Melk zu bieten. Es liegt bei der Stadt Melk am Ufer der Donau.

Tirol

Die Hauptstadt von Tirol ist Innsbruck. Das Besondere an Tirol ist, dass es zweigeteilt ist: Es wird nämlich von Salzburg und Italien getrennt. Die beiden Teile von Tirol nennst du Nord- und Osttirol. Südtirol dagegen gehört nicht zu dem Bundesland Tirol. Es ist eine italienische Provinz und liegt im Nordosten Italiens.

Steiermark

Die Steiermark ist nach Niederösterreich das flächenmäßig zweitgrößte Bundesland von Österreich. Es liegt im Südosten Österreichs. Graz ist die Hauptstadt der Steiermark. Die Besonderheit des Landes ist, dass die Hälfte seiner Bodenfläche bewaldet ist. Diese Fläche nennst du Grüne Mark. Genau wie in Oberösterreich ist der Hohe Dachstein mit 2.995 Metern Höhe der höchste Berg. Touristen sehen sich meist den Grazer Uhrturm auf dem Schloßberg an.

Burgenland

Im Burgenland kannst du den größten See Österreichs, den Neusiedler See, finden. Ein kleiner Teil von ihm gehört zum benachbarten Ungarn. Den höchsten Punkt im Burgenland kannst du auf dem 884-Meter hohen Berg Geschriebenstein ausfindig machen. Ein weiteres Highlight ist das Schloss Esterházy in der Landeshauptstadt. Es gehört zu den beliebtesten Sehenswürdigkeiten des Landes.